

Materialien zur Jugendversammlung 2024



Rostock – 13.04.2024

INHALTSVERZEICHNIS

1.	TAGUNGSTERMIN UND TAGESORDNUNG	3
2.	MITGLIEDERZAHLEN PER 31.12.2023 UND STIMMENVERTEILUNG	5
3.	RECHENSCHAFTSBERICHTE FÜR 2023	6
	a) Vorsitzender	6
	b) 2. Vorsitzender	7
	c) Landesspielleiter Jugend	7
	d) Referent für Schulschach	8
	e) Kassenwart	8
	f) zwei Jugendsprecher	9
	g) Beauftragte für Mädchenschach	10
	h) Beauftragter für Leistungsschach	10
	i) Webmaster	10
4.	KASSENPRÜFBERICHT FÜR 2023	11
5.	ANTRÄGE ZUR ÄNDERUNG DER TURNIERORDNUNG	12
6.	WAHLVORSCHLÄGE	18
7.	ETAT 2024	19

1. TAGUNGSTERMIN UND TAGESORDNUNG

Termin: 13.04.2024
Zeit: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort: Hochschule Stralsund
Haus 4 (weißes großes Gebäude), 1. OG, Raum 210
Zur Schwedenschanze 15
18435 Stralsund

TOP 1: Eröffnung der Jugendversammlung und Grußworte

TOP 2: Feststellung der Anwesenden und des Stimmverhältnisses

TOP 3: Wahl des Sitzungsleiters, des Protokollführers und der Wahlkommission

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung vom 25. Juni 2023 in Rostock (siehe Anhang 1)

TOP 5: Rechenschaftsberichte für 2023
(a) Vorsitzender
(b) 2. Vorsitzender
(c) Landesspielleiter Jugend
(d) Referent für Schulschach
(e) Kassenwart
(f) Jugendsprecher
(g) Beauftragte für Mädchenschach
(h) Beauftragter für Leistungsschach
(i) Webmaster

TOP 6: Kassenprüfbericht 2023

TOP 7: Aussprache zu den Berichten

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

TOP 9: Anträge an die Jugendversammlung

TOP 10: Wahlen
(a) Vorsitzender (für zwei Jahre)
(b) 2. Vorsitzender (für ein Jahr)
(c) Referent für Schulschach (für zwei Jahre)
(d) Kassenwart (für ein Jahr)
(e) Kassenprüfer (für zwei Jahre)

TOP 11: Diskussion mit dem neuen Vorstand / Meinungsbilder / Themenentwicklung

TOP 12: Etat 2024

TOP 13: Sonstiges

2. MITGLIEDERZAHLEN PER 31.12.2023 UND STIMMVERTEILUNG (zu TOP 2)

Verein	Mitglieder		Stimmen	
	aktuell	Entwicklung zum Vorjahr	Gesamt	davon durch Jugendliche
SF Schwerin	34	+6	7	4
SV Blau-Weiß Grevesmühlen	1	+1	1	0
TSG Gadebusch	5	-2	1	0
ASV Grün-Weiß Wismar	9	+3	2	1
Lok Gymnasium Pritzwalk	14	+3	3	2
ESV 1888 Wittenberge	10	+2	2	1
SC Mecklenburger Springer	12	-4	3	2
SSC Rostock 07	26	+1	6	3
SV Empor Kühlungsborn	3	-9	1	0
SG Güstrow/Teterow	14	+2	3	2
ESV Waren	6	+1	2	1
PSV Ribnitz-Damgarten	2	+1	1	0
TuS Makkabi Rostock	53	+6	11	6
Think Rochade - SC HRO	64	+29	13	7
SG Eintracht Neubrandenburg	16	-1	4	2
SV RUGIA Bergen	1	±0	1	0
SC Seehotel Binz-Therme Rügen	3	+2	1	0
FHSG Stralsund	23	-5	5	3
TSV Friedland 1814	4	-1	1	0
Greifswalder SV	25	+3	5	3
SV Gryps	12	-4	3	2
SV Motor Wolgast 1949	1	±0	1	0
SV Grün-Weiß 90 Anklam	8	+1	2	1
TSG Neustrelitz	12	+3	3	2
SAV Torgelow-Drögeheide 90	25	+2	5	3
SUMMEN	383	+39	87	45
Vorstandsmitglieder				
Jänsch, Robert			1	
Leddin, Mathias			1	
Sonnenberger, Jörg			1	
Referent für Schulschach (vakant)			0	
Kassenwart (vakant)			0	
Köpnick, Amanda			1	
Sens, Gerda			1	
GESAMT STIMMEN			<u>92</u>	

3. RECHENSCHAFTSBERICHTE FÜR 2023 (zu TOP 5)

(a) Vorsitzender

Rostock, 12. März 2024

Liebe Schachbegeisterte,

am 08.01. und 17.10. habe ich zu Sitzungen des Vorstandes eingeladen, die beide sehr produktiv und schnell von statten gingen. Die Sitzung zu Jahresbeginn fand nun auch wieder in Präsenz statt und die zweite Sitzung online. Es freut mich weiterhin, dass auch die Jugendsprecherinnen in diesen Sitzungen vertreten waren.

Die Zusammenarbeit mit dem Präsidium des Landesschachverbandes M-V läuft weiterhin sehr gut. Ich war bei fast allen Online-Sitzungen, meist jeweils am letzten Montag eines Monats, anwesend und konnte mich und unsere Interessen gut einbringen.

Die LJEM konnte in Mirow aus spielerischer Sicht erfolgreich durchgeführt werden. Die äußeren Bedingungen, vor Allem die Lichtbedingungen im Spielsaal und die Temperaturen, besonders in der Indoorhalle, entsprachen dagegen nicht unseren Anforderungen. Es ist uns leider auch in Kooperationsversuchen mit dem Betreiber nicht gelungen, diese Bedingungen zu verbessern. Daher habe ich, nach einer Sondersitzung des Vorstandes zur Nachbesprechung der LJEM, ein Schreiben an alle Vereine am 20.02.2023 verfasst, um mich, auch im Namen des gesamten Vorstandes, bei unseren Mitgliedern zu entschuldigen. Diese Entschuldigung möchte ich noch einmal wiederholen.

Der restliche Spielbetrieb lief dann doch etwas besser und ich freue mich, dass fast alle Turniere erfolgreich durchgeführt werden konnten.

In der Jugendversammlung, die wir, wie ich denke sehr angenehm und produktiv am 25.06.2023 im Schulcampus Rostock-Evershagen durchführen konnten, kündigte ich an, bei der nächsten Jugendversammlung nach dann fast 4 Jahren nicht erneut für das Amt des Vorsitzenden zu kandidieren. Meine Amtszeit war geprägt vor allem durch die Coronapandemie und Problemen in der Besetzung verschiedener Posten im Vorstand. Umso mehr freut es mich, dass sich für die Jugendversammlung 2024 einige KandidatenInnen gefunden haben und die Chance besteht, dass ich als meine letzte Amtshandlung hoffentlich einem neuen, fast vollständigen und frischen Vorstand zur Wahl gratulieren kann.

Ich hoffe, der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern produktiv gedient zu haben und wünsche uns Allen ein weiterhin tolles und schachlich aufregendes Jahr 2024.

Robert Jänsch

(b) 2. Vorsitzender

Ein Bericht des zweiten Vorsitzenden Mathias Leddin lag zum Redaktionsschluss nicht vor und wird auf der Sitzung, soweit dann vorliegend, nachgereicht.

(c) Landesspielleiter Jugend

Elmenhorst, 14.03.2024

Seit der letzten Jugendversammlung konnte die Saison 2022/23 abgeschlossen und der größere Teil der Saison 2023/24 gespielt werden. Die neue Saison ist vor allem durch zwei Faktoren gekennzeichnet: höhere geographische Diversität und höhere Kosten.

Mit Schwerin, Neustrelitz, Torgelow, Burg Stargard, Neubrandenburg, Greifswald und Stralsund als Ausrichtungsorte für Schul- und Vereinsschachturniere ist die Saison so bunt verteilt wie schon lange nicht mehr.

Leider haben viele der neuen und alten Ausrichtungsorte z.T. erhebliche Kosten mit sich gebracht. Als Beispiel sei nur das verdoppelte Startgeld bei der LJEM genannt, weil sich die Miet- und Reinigungsgebühren seit 2019 mehr als verdoppelt haben.

Das Mädchenschachcamp in Stralsund war aus Sicht des Spielbetriebs ein deutlicher Schritt in die richtige Richtung. Insgesamt fünf Mannschaften haben zusammen an der LJVM u12w und u16w teilgenommen. Nach zwei Jahren ohne richtiges Mädchenmannschaftsturnier freut dies. Dieses Wochenende soll deshalb im nächsten Jahr auch wiederholt werden.

Die Schülerliga konnte zu zwei Staffeln mit insgesamt 13 Mannschaften zurückkehren. Die Jugendliga blieb stabil bei 12 Mannschaften. Sehr zu denken geben sollte uns allen aber, wer nicht am Spielbetrieb teilnimmt. Rostock, Schwerin, Greifswald, Torgelow, Stralsund, Anklam und Pritzwalk - nur sieben Städte spielen in den beiden Ligen mit.

Ich möchte mich bei allen Vereinen und Schulen sowie insbesondere bei den Schiedsrichtern und Turnierhelfen bedanken, die auch in diesem Jahr die vielen Veranstaltungen erst ermöglicht haben. Besonders möchte ich SAV Torgelow und TuS Makkabi Rostock für die Planung und Durchführung des Mädchenschachcamps, die Grundschule Daniel-Sanders Neustrelitz für den SSC Mannschaft, Torgelow für die LJVM u14 sowie die Schachfreunde aus Lankow und Schwerin für die Landesschulschachmeisterschaft erwähnen.

Jörg Sonnenberger

(d) Referent für Schulschach

Es liegt kein Rechenschaftsbericht vor, da der Posten seit 29.05.2022 vakant ist.

(e) Kassenwart

Rostock, 12. März 2024

Liebe Schachbegeisterte,

Da auf der Jugendversammlung am 25.06.2023 kein neuer Kassenwart als Nachfolger für Mathias Leddin gefunden werden konnte, habe ich die Buchhaltungspflichten übernommen und den Kassenprüfern eine hoffentlich ordentliche Buchhaltung übergeben können. Ich möchte mich bei Mathias Leddin bedanken, der trotz seiner anderweitigen Verpflichtungen, dennoch für ein Jahr als zweiter Vorsitzender zur Verfügung stand, um als die Person mit Bankzugriff weiterhin die Überweisungen für die Schachjugend vorzunehmen.

Die Schachjugend startete in das Jahr 2023 mit 1.794,37 € und endete mit einem Kontostand in Höhe von 8.252,89 €, wobei hiervon 2.853,00 € dem Verein der Förderer des Schachsports in Mecklenburg-Vorpommern e.V. gehören. Dieses Geld wurde uns nach einem Kontowechsel zur Verwahrung übergeben und wird im Kalenderjahr 2024 auf das neue Konto zurück überwiesen. Das Barvermögen der Schachjugend beläuft sich damit zum 31.12.2023 auf 5.399,89 € und muss daher im Kalenderjahr 2024 deutlich abgebaut werden.

Wesentliche Einnahmen waren natürlich der Zuschuss des Landesschachverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V., der mit 7.500,00 € einmalig etwas höher ausfiel, als in der Vergangenheit. Weiterhin gingen der Schachjugend M-V Spenden in Höhe von 138,60 € zu. Die Überschüsse aus den Wettbewerben der Schachjugend M-V, also Landesmannschaftsmeisterschaften, Landeseinzelmeisterschaften und Schulschach, betragen insgesamt 904,45 €, wobei 160,00 € als Vorauszahlung für die LJEM 2024 geleistet wurden und somit dem Landesspielleiter bis zu 744,45 € zur Bezuschussung der Vereine im Jahr 2024 zur Verfügung stehen.

Die Deutschen Einzel- und Ländermeisterschaften haben Ausgaben in Höhe von insgesamt 5.003,71 € verursacht. Weitere Ausgaben ergaben sich für die Arbeit des Vorstandes in Höhe von 554,99 €. Für Medaillen und Pokale ergaben sich im Rahmen der Sonstigen Ausgaben ein Plus 380,37 €, da im Kalenderjahr 2023 kaum Pokale und Medaillen gekauft, sondern die im Jahr 2022 angeschafften Preise verteilt werden konnten.

Robert Jänsch

(f) Jugendsprecherin (gewählt 2022)

Kiel, 07.03.2024

Die Schachsaison 2023/2024 war meine zweite und letzte als Jugendsprecherin. Bei der Jugendversammlung konnte ich aus schulischen Gründen nicht teilnehmen. Ansonsten habe ich an allen Vorstandssitzungen teilgenommen.

Nach der LJEM wollten Amanda Köpnick und Ich mit der Hilfe von Niklas Rickmann ein Juniorteam MV gründen. Eine erste Videokonferenz mit möglichen Mitgliedern fand im Juli statt. Außerdem wollten wir ein Wochenende organisieren, wo wir uns persönlich austauschen. Dies fand jedoch nicht statt.

Bei der LJEM in diesem Jahr konnte ich nicht dabei sein, habe die GLauB aber aus der Ferne unterstützt.

Die Zusammenarbeit mit Amanda war immer sehr gut und problemlos.

Meine Arbeit als Jugendsprecherin ist damit beendet. Trotz dessen werde ich weiter für die Schachjugend aktiv sein.

Sophie Müller

(f) Jugendsprecherin (gewählt 2023)

Rostock, 07.03.2024

Für die Saison 2023/24 wurde ich das erste Mal für das Amt der Jugendsprecherin gewählt. Es war sehr interessant, einen Einblick zu gewinnen und vor allem schön, mit Sophie-Charlotte Müller zusammenarbeiten zu können. In meiner Zeit als Jugendsprecherin habe ich an der Jugendversammlung in Rostock teilgenommen sowie auch an anderen Vorstandssitzungen.

Des Weiteren hatten wir die Idee für ein Juniorteam in MV, welche Sophie-Charlotte Müller und ich mit Unterstützung von Niklas Rickmann umsetzen wollten. Wir konnten erfolgreich interessierte Jugendliche finden und uns zu den ersten Videokonferenzen treffen. Unser Plan war, ein Präsenzwochenende zu veranstalten. Dieses fand aber nicht statt. Es bleibt offen, ob die Idee nochmal aufgegriffen wird. Ich würde mir aber eine Wiederaufnahme der Planung wünschen.

Da ich selber noch Spielerin für den Zeitraum der LJEM war, konnte ich nur begrenzt bei der GLauB helfen. Nächste Saison helfe ich dabei aber gerne in vollen Zügen mit. Ich bin gespannt und freue mich auf die nächste Saison!

Amanda Köpnick

(g) Beauftragte für Mädchenschach

Es liegt kein Rechenschaftsbericht vor, da der Posten seit 08.01.2023 vakant ist.

(h) Beauftragter für Leistungsschach

Ein Bericht des Beauftragten für Leistungsschach Ruben Lehmann lag zum Redaktionsschluss nicht vor und wird auf der Sitzung, soweit dann vorliegend, nachgereicht.

(i) Webmaster

Ein Bericht des Webmasters Jörg Sonnenberger lag zum Redaktionsschluss nicht vor und wird auf der Sitzung, soweit dann vorliegend, nachgereicht.

4. KASSENPRÜFBERICHT FÜR 2023 (zu TOP 6)

Der Bericht der beiden Kassenprüfer Frank Kunow und Maik Gerwig lagen zum Redaktionsschluss nicht vor und werden auf der Sitzung, soweit dann vorliegend, nachgereicht.

5. ANTRÄGE ZUR ÄNDERUNG DER TURNIERORDNUNG (zu TOP 9)

(T.1) Anpassung des Punktes 2.3.5 der Turnierordnung: „Finalplätze“

Antragsteller: Norbert Bauer und Robert Zentgraf
SAV Torgelow-Drögeheide 90

Antrag:

Es wird beantragt, den bisherigen Punkt 2.3.5 der Turnierordnung durch folgenden Wortlaut zu ersetzen:

Bei einem gemeinsamen Turnier der Jungen und Mädchen werden zwei Freiplätze, ansonsten zwei Freiplätze im Turnier der Jungen sowie ein Freiplatz im Turnier der Mädchen vergeben. Anträge dazu sind bis 5 Tage nach Ende des Qualifikationsturniers an den Landesspielleiter Jugend zu stellen. Der Spielausschuss entscheidet nach sportlichen Gesichtspunkten über die Anträge. Alle von den Vereinen oder Spielern zurückgegebenen Finalplätze werden als weitere Freiplätze behandelt.

Die freien Finalplätze einer Altersklasse ergeben sich aus der Anzahl der Finalplätze abzüglich der Vorberechtigten und Freiplätze.

Bei einem gemeinsamen Turnier der Jungen und Mädchen einer Altersklasse werden die freien Finalplätze im Verhältnis der in der jeweiligen Altersklasse zum Saisonbeginn gemeldeten Vereinsmitglieder in den Einzugsbereichen auf die Qualifikationsturniere verteilt. Dabei soll jedes Qualifikationsturnier pro Altersklasse mindestens zwei Plätze bekommen.

Bei getrennten Turnieren in einer Altersklasse werden die freien Finalplätze im Turnier der Jungen anhand des Verhältnisses der zum Saisonbeginn gemeldeten Jungen im Einzugsbereich zur Gesamtzahl verteilt. Für das Turnier der Mädchen erfolgt die Vergabe anhand des Anteils der jeweils zur Qualifikation gemeldeten oder vorberechtigten Mädchen.

Es qualifizieren sich in jeder Altersklasse das bestplatzierte Mädchen und der bestplatzierte Junge, weitere Finalplätze werden entsprechend der (Gesamt)Tabelle vergeben. Sollten qualifizierte Mädchen Ihre Teilnahme absagen, so rücken Mädchen, die am Vorturnier teilgenommen haben, bevorzugt nach.

Alte Fassung:

Bei einem gemeinsamen Turnier der Jungen und Mädchen werden zwei Freiplätze, ansonsten zwei Freiplätze im Turnier der Jungen sowie ein Freiplatz im Turnier der Mädchen vergeben. Anträge dazu sind bis 5 Tage nach Ende des Qualifikationsturniers an den Landesspielleiter Jugend zu stellen. Der Spielausschuss entscheidet nach sportlichen Gesichtspunkten über die Anträge. Alle von den Vereinen oder Spielern zurückgegebenen Finalplätze werden als weitere Freiplätze behandelt.

Die freien Finalplätze einer Altersklasse ergeben sich aus der Anzahl der Finalplätze abzüglich der Vorberechtigten und Freiplätze.

Bei einem gemeinsamen Turnier der Jungen und Mädchen einer Alterklasse werden die freien Finalplätze im Verhältnis der in der jeweiligen Altersklasse zum Saisonbeginn gemeldeten Vereinsmitglieder in den Einzugsbereichen auf die Qualifikationsturniere verteilt. Dabei soll jedes Qualifikationsturnier pro Altersklasse mindestens zwei Plätze bekommen.

Bei getrennten Turniere in einer Altersklasse werden die freien Finalplätze im Turnier der Jungen an Hand des Verhältnisses der zum Saisonbeginn gemeldeten Jungen im Einzugsbereich zur Gesamtzahl verteilt. Für das Turnier der Mädchen erfolgt die Vergabe an Hand des Anteil der jeweils zur Qualifikation gemeldeten oder vorberechtigten Mädchen.

Es qualifizieren sich in jeder Alterklasse das bestplatzierte Mädchen und der bestplatzierte Jungen, weitere Finalplätze werden entsprechend der (Gesamt)Tabelle vergeben.

Begründung:

Es wurden Grammatik- und Rechtschreibfehler korrigiert.

Aus unserer Sicht müssen wir das Mädchenschach weiter fördern und einer möglichst hohen Zahl von Mädchen die Teilnahme an den Landeseinzelmeisterschaften ermöglichen. In diesem Jahr nahmen beispielsweise nur 3 Mädchen in der Altersklasse u12 teil, dies führte zu keinem wirklichen Wettkampf um die Medaillenplätze. Zudem mussten andere spielstarke Mädchen auf andere Altersklassen ausweichen, was jedoch den Wettkampfgedanken unter gleichaltrigen Personen nicht fördert.

(T.2) Einführung der Punkte 2.6 ff sowie 3.11 ff in die Turnierordnung:
„Landeseinzelmeisterschaft im Blitzschach (LJEM Blitzschach)“ und
„Landesvereinsmeisterschaft Blitzschach (LJVM Blitzschach)“

Antragsteller: Christian Joachim
Think Rochade – SC HRO

Antrag:

Es wird beantragt, die Punkte 2.6 ff sowie 3.11 ff mit folgendem Inhalt in die Turnierordnung aufzunehmen:

2.6 Landeseinzelmeisterschaft im Blitzschach (LJEM Blitzschach)

2.6.1 Allgemeines

Die LJEM Blitzschach wird als eintägiges Blitzschachturnier durchgeführt. Es sollen die Wettkampfklassen u14 und u18 ausgespielt werden. Die Turnierleitung kann Wettkampfklassen, auch mit erwachsenen Teilnehmern, zusammen spielen lassen; die Auswertung erfolgt getrennt.

2.6.2 Titel

Der bestplatzierte Junge jeder Wettkampfkategorie erhält jeweils den Titel: „Landesmeister im Blitzschach Mecklenburg-Vorpommern u... 2...“. Das bestplatzierte Mädchen jeder Wettkampfkategorie erhält den Titel „Landesmeisterin im Blitzschach Mecklenburg-Vorpommern u... 2...“.

3.11 Landesvereinsmeisterschaft Blitzschach (LJVM Blitzschach)

3.11.1 Allgemeines

Die LJVM Blitzschach wird als eintägiges Blitzschachturnier in den Altersklassen u14 und u20 durchgeführt. Die Mannschaften bestehen aus drei Spielern und maximal einem Ersatzspieler. Punkt 3.1.6 (DWZ-Regel für die Aufstellung) gilt nicht. Werden genügend reine Mädchenmannschaften für das Turnier gemeldet, kann der Spielleiter zusätzlich eine Wertung für Mädchen durchführen. Die Turnierleitung kann Wettkampfklassen, auch mit erwachsenen Teilnehmern, zusammen spielen lassen; die Auswertung erfolgt getrennt.

3.11.2 Titel

Der Sieger jeder Altersklasse erhält den Titel: „Landesvereinsmeister im Blitzschach Mecklenburg-Vorpommern u... 2...“.

Hilfsweise wird beantragt, eine Sonderwertung bei den Landeseinzelmeisterschaft im Blitzschach für die jeweils 3 besten Jugendlichen (männlich/weiblich bis zu AK u18) sowie bei den Landesmannschaftsmeisterschaften im Blitzschach für die 3 bestplatzierten Jugendteams (u20) einzuführen.

Begründung:

Maßgeblich wird zwar der Kinder- und Jugendbereich im LSV-MV gefördert, allerdings weiterhin nicht paritätisch mit den Erwachsenenmeisterschaften. Hierzu gehört unter anderem auch eine Durchführung der Meisterschaften, die auch im Erwachsenenbereich stattfinden. Hierzu gehört derzeit nicht das Blitzschach.

Es ist bekannt, dass Blitzschach im Kinder- und Jugendbereich kritisch bewertet wird. Letztlich dürfte dies allerdings zu vernachlässigen sein. Auch die Erwachsenen haben Spaß am Blitzschach, es gibt publikumswirksame Weltmeisterschaften und Blitzschach ist gerade auch im Vereinsspielerbereich sehr beliebt. Vorliegend handelt es sich darüber hinaus lediglich um zwei Veranstaltungen, die keinen entscheidenden Einfluss auf die schachliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen haben. Zudem werden die Meisterschaften derzeit nur für ältere Altersklassen angeboten.

Darüber hinaus ist die Teilnahme nicht verpflichtend, sondern jedem, auch den Trainern der Kinder und Jugendlichen, selbst überlassen.

Des Weiteren gibt es in zahlreichen Bundesländern (u.a. Bayern, Berlin, Hessen, Rheinland-Pfalz oder auch Österreich ab u8!) regelmäßig auf Landes- oder auch auf Bundesebene Meisterschaften im Blitzschach für Kinder und Jugendliche. Es gibt eine Jugend-Blitzschach-Europameisterschaft als auch Weltmeisterschaft

Mit der Einführung einer solchen Blitzschachmeisterschaft für Kinder und Jugendliche entfällt auch wiederum ein kleines Stück der Distanz zwischen Kindern und Jugendlichen und Erwachsenen und ermöglicht Ersteren auch besser in den Bereich des Erwachsenenschachs hineinzuwachsen.

Dies soll auch den Kindern und Jugendlichen in Mecklenburg-Vorpommern ermöglicht werden, gerade in den letzten beiden Jahren haben die Teilnehmerzahlen (% der Gesamtteilnehmer) aber insbesondere auch die Leistungen der Jugendlichen das Interesse eindrucksvoll belegt.

LEM Blitz:

2022/2023: 16,67% u18

2023/2024: 37,04% u18

LMM Blitz:

2021/2022: 7,69% u18

2022/2023: 25,45% u18

2023/2024: 18,42% u18

Die Blitzschach-Meisterschaften sollen parallel oder auch idealerweise gemeinsam mit den Meisterschaften der Erwachsenen durchgeführt werden.

(T.3) Einführung des Punktes 3.2.3 ff in die Turnierordnung: „Landesvereinsmeisterschaft u10 (LJVM u10) mit Landesvereinsmeisterschaft u8(LJVM u8)“

Antragsteller: Christian Joachim
Think Rochade – SC HRO

Antrag:

Es wird beantragt, den Punkt 3.2.3 ff mit folgendem Inhalt in die Turnierordnung aufzunehmen:

3.2.3 Landesvereinsmeisterschaft u10 (LJVM u10) mit Landesvereinsmeisterschaft u8(LJVM u8)

3.2.3.1

Die LJVM u8 wird in einem gemeinsamen Turnier mit der LJVM u10 ausgetragen. Die Mannschaften bestehen aus vier Spielern der Altersklasse u8. Abweichend von Punkt 1.1 können die Mitglieder einer Mannschaft auch ein- und derselben allgemeinbildenden Schule des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern angehören. Je Mannschaft ist ein Gastspieler aus einem anderen Verein oder einer anderen Schule nach den vorstehenden Regelungen zulässig. Abweichend von Punkt 1.4 ist das Kalenderjahr des Turniers maßgeblich.

3.2.3.2

Der Sieger erhält den Titel: „Landesvereinsmeister Mecklenburg-Vorpommern u8 2...“.

Hilfsweise wird beantragt, eine Sonderwertung bei der LJEM u10 für die 3 bestplatzierten Mannschaften mit Spielern, die alle der Altersklasse u8 angehören, für die abweichend von Punkt 1.4 das Kalenderjahr des Turniers maßgeblich ist, einzuführen.

Begründung:

Seit vielen Jahren gibt es bereits die u8-Einzelmeisterschaft im LSV-MV. Das Pendant im Mannschaftsbereich fehlt. Eine Aufnahme dieser Vereinsmeisterschaft in die Turnierordnung der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern ist insbesondere deshalb notwendig, um auch den jüngeren Kindern eine weitere Einstiegsmöglichkeit in das Vereinsschach und Turnierschach zu geben, insbesondere außerhalb der Schulschachmöglichkeiten. Gleichzeitig kommen auch Kinder, die zunächst lediglich an Schulschachveranstaltungen teilgenommen haben, zum ersten Mal, noch etwas stärker als wie bei den u8-Einzelmeisterschaften in Berührung mit dem Vereinsschach.

Da die Meisterschaft nicht als selbstständiges Turnier durchgeführt wird, entstehen keine weiteren Anforderungen an Kapazitäten. Sie kann dies erstmalig sogar im Jahr 2024 nach entsprechender Änderung noch stattfinden.

Soweit befürchtet wird, dass die Teilnehmerzahlen hinter den Erwartungen zurückbleiben, besteht die Möglichkeit der Einbindung eines Gastspielers und auch der Möglichkeit, wie auch in der Landeseinzelmeisterschaft u8, dass eine Vereinszugehörigkeit nicht notwendig ist und beispielsweise allgemeinbildende Schulen in Mecklenburg-Vorpommern ebenfalls an dem Schachturnier teilnehmen können. Das Turnier dient insoweit indirekt auch der Förderung des Schulschachbereichs.

In der Ausschreibung ist darauf hinzuweisen, dass nur Kinder zugelassen sind, die über die erforderlichen Schachkenntnisse verfügen.

Grundsätzlich sollte das Alter der Kinder allerdings kein Problem sein, da in vielen anderen Bundesländern sehr viel jüngere Kinder bereits an Turnieren teilnehmen. Auch ein bundesweites u8-Turnier ist im Zuge der deutschen Meisterschaften seit einigen Jahren präsent. In einzelnen Bundesländern finden hierzu Qualifikationsturniere statt. In weiteren Bundesländern finden bereits u6-Wettkämpfe statt.

6. WAHLVORSCHLÄGE (zu TOP 10)

Für die Besetzung des **Vorstandes der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern** werden folgende Kandidaten vorgeschlagen:

Vorsitzender

Felix Schreiber
(SC Mecklenburger Springer)



(für zwei Jahre)

2. Vorsitzender

Jörg Lanz
(ASV Grün-Weiß Wismar)



(für ein Jahr)

Referent für Schulschach

vakant

(für zwei Jahre)

Kassenwart

Sophie-Charlotte Müller
(Schachclub Münster 32)



(für ein Jahr)

7. ETAT 2024 (zu TOP 12)

NR	POSITION	PLAN 2024	IST 2023	PLAN 2023	IST 2022	PLAN 2022	IST 2021	PLAN 2021	IST 2020	PLAN 2020
0.1	Kontostand am 01.01.	8.252,89 €	1.794,37 €	1.794,37 €	3.252,82 €	3.500,00 €	1.995,65 €	1.995,65 €	2.968,05 €	1.500,00 €
0.2	Bildung der Rücklage ***	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €	-1.500,00 €
1.	Zuwendungen für das Jahr	7.000,00 €	7.638,60 €	7.500,00 €	7.000,40 €	7.000,00 €	7.335,13 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €
1.1	vom LSV M-V	7.000,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €
1.2	Spenden	0,00 €	138,60 €	0,00 €	0,40 €	0,00 €	335,13 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.	Einnahmen + Ausgaben aus Überhang des Vorjahres	0,00 €	248,00 €	695,63 €	-163,50 €	0,00 €	-132,50 €	0,00 €	114,40 €	0,00 €
3.	Landes-Mannschaftsmeisterschaften und Pokalwettbewerbe	-300,00 €	202,58 €	-300,00 €	-168,00 €	0,00 €	-620,00 €	0,00 €	-378,40 €	0,00 €
3.1	Spielbetrieb	0,00 €	282,58 €	0,00 €	-188,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	421,80 €	0,00 €
3.2	Zuschüsse für Teilnehmer an den NDVM, DVM und JBL	-300,00 €	-80,00 €	-300,00 €	0,00 €	0,00 €	-820,00 €	0,00 €	-800,00 €	0,00 €
4.	Landes-Einzelmeisterschaften	0,00 €	596,61 €	0,00 €	-219,81 €	-185,00 €	-13,83 €	0,00 €	-144,51 €	0,00 €
5.	Deutsche Einzelmeisterschaften	-3.200,00 €	-2.896,32 €	-3.200,00 €	-3.654,76 €	-3.200,00 €	-3.307,48 €	-3.200,00 €	-3.189,06 €	-2.800,00 €
6.	Deutsche Ländemeisterschaft	-1.900,00 €	-2.107,39 €	-1.900,00 €	-2.594,05 €	-1.900,00 €	-557,90 €	-1.900,00 €	-1.500,00 €	-1.900,00 €
7.	Lehrgänge und Turniere für den Schachnachwuchs	-600,00 €	-7,20 €	-600,00 €	0,00 €	-300,00 €	0,00 €	-300,00 €	0,00 €	-300,00 €
8.	Schulschach	-420,00 €	105,26 €	-100,00 €	128,86 €	20,00 €	0,00 €	0,00 €	117,99 €	0,00 €
8.1	Landesschulschach-Meisterschaften	0,00 €	344,44 €	0,00 €	0,00 €	120,00 €	0,00 €	100,00 €	304,80 €	100,00 €
8.2	Schulschach-Cup Mannschaft	0,00 €	53,66 €	0,00 €	-30,18 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-100,00 €	0,00 €
8.3	Schulschach-Cup Einzel	0,00 €	127,16 €	0,00 €	159,04 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-86,81 €	0,00 €
8.4	Schulschach-Patent-Lehrgang	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8.5	Zuschüsse für Teilnehmer an den DSM	-420,00 €	-420,00 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €
8.6	Ausrichtung NDSM	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9.	Mädchenschach*	-200,00 €	0,00 €	-200,00 €	0,00 €	-200,00 €	0,00 €	-200,00 €	0,00 €	-200,00 €
10.	Ferienlager der SJ M-V	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11.	dsj-Jugendevent	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12.	Ausgaben für die Arbeit des Vorstandes	-2.695,00 €	-554,99 €	-2.045,00 €	-343,94 €	-2.735,00 €	-1.299,15 €	-1.855,00 €	-2.992,82 €	-1.800,00 €
12.1	Ausgaben für Vorstandssitzungen	-100,00 €	-128,00 €	-100,00 €	0,00 €	-280,00 €	0,00 €	-100,00 €	-104,95 €	-280,00 €
12.2	Ausgaben für die Jugendversammlung der SJ M-V	-350,00 €	-336,89 €	-300,00 €	-207,30 €	-350,00 €	0,00 €	-250,00 €	-269,14 €	-100,00 €
12.3	Reisekosten der Veranstaltungen auf Bundesebene	-1.250,00 €	0,00 €	-650,00 €	0,00 €	-1.250,00 €	-797,40 €	-850,00 €	-630,65 €	-800,00 €
12.3.1	DSJ-Jugendversammlung	-600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-600,00 €	0,00 €	-300,00 €	-630,65 €	-450,00 €
12.3.2	Schulschach-Kongress	-500,00 €	0,00 €	-500,00 €	0,00 €	-500,00 €	-532,70 €	-500,00 €	0,00 €	-300,00 €
12.3.3	(DSJ-)Seminar für engagierte Jugendliche	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €	0,00 €	-100,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12.3.4	Vorstandssitzung der Norddeutschen Schachjugend	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €
12.3.5	Jugendversammlung der Sportjugend M-V	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-264,70 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12.4	Aufwandsentschädigungen für Vorstandsmitglieder und Staffelleiter	-430,00 €	0,00 €	-430,00 €	-50,00 €	-390,00 €	-390,00 €	-390,00 €	-390,00 €	-380,00 €
12.5	Ausgaben für Ehrungen verdienstvoller Funktionäre	-250,00 €	-29,20 €	-250,00 €	0,00 €	-250,00 €	0,00 €	-50,00 €	-61,67 €	-50,00 €
12.6	Ausgaben für Ehrungen von Vereinen **	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €	0,00 €	-50,00 €
12.7	Ausgaben für Materialbeschaffungen/Öffentlichkeitsarbeit	-200,00 €	0,00 €	-200,00 €	-28,84 €	-100,00 €	-50,95 €	-100,00 €	-1.471,81 €	-100,00 €
12.8	Kontoführungsgebühren	-65,00 €	-60,90 €	-65,00 €	-60,00 €	-65,00 €	-60,80 €	-65,00 €	-64,80 €	-60,00 €
13.	Sonstige Ausgaben	0,00 €	380,37 €	0,00 €	-1.443,65 €	0,00 €	-147,10 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
14.	Durchläufer	-2.853,00 €	2.853,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gewinn / Verlust (-) (entspricht der Summe aus 1 bis 13)		-2.315,00 €	3.605,52 €	-149,37 €	-1.458,45 €	-1.500,00 €	1.257,17 €	-455,00 €	-972,40 €	0,00 €
Kontostand am 31.12. (= Kontostand zum 01.01. ± Gewinn/Verluste Durchläufer)		3.084,89 €	8.252,89 €	1.645,00 €	1.794,37 €	2.000,00 €	3.252,82 €	1.540,65 €	1.995,65 €	1.500,00 €

* Wochenendspaß, Nordcup, Leistungsinitiative

** Verein des Jahres, Qualitätssiegel Mädchen- und Frauenschach

*** Gemäß Punkt 3.4 der Finanzordnung des LSV M-V muss die Schachjugend eine Rückstellung in Höhe von 1.500,00 Euro leisten, die im Kassenbestand enthalten ist.